

DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) Nr. 741/2014 DER KOMMISSION
vom 8. Juli 2014
zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 26/2004 über das Fischereiflottenregister der
Gemeinschaft

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EU) Nr. 1380/2013 des Rates vom 11. Dezember 2013 über die Gemeinsame Fischereipolitik, zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 1954/2003 und (EG) Nr. 1224/2009 des Rates sowie zur Aufhebung der Verordnungen (EG) Nr. 2371/2002 und (EG) Nr. 639/2004 des Rates und des Beschlusses 2004/585/EG des Rates ⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 24 Absatz 4,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) In der Verordnung (EG) Nr. 26/2004 ⁽²⁾ der Kommission sind unter anderem die Pflichten der Mitgliedstaaten bezüglich der Übermittlung von Schiffsdaten und Angaben zu Fangtätigkeiten aus den nationalen Registern an die Kommission festgelegt.
- (2) Um eine genaue und effiziente Übertragung dieser Flottendaten sicherzustellen, ist es angezeigt, Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 26/2004 hinsichtlich der zur Übermittlung dieser Daten zu verwendenden Ländercodes, der Fanggeräte-Codes und der Flottensegmentierungscodes zu aktualisieren.
- (3) Eine Tabelle der Ländercodes ist notwendig, um die Übermittlung der Daten gemäß den Artikeln 6 und 8 der Verordnung (EG) Nr. 26/2004 zu erleichtern.
- (4) Nach dem Beitritt Kroatiens ist es notwendig, Anhang I Tabelle 3 der Verordnung (EG) Nr. 26/2004 betreffend die Fanggeräte-Codes zu aktualisieren, indem ein Code für „Harpune“ (von der kroatischen Flotte verwendetes Haupt- oder Nebenfangerät) eingefügt wird.
- (5) Anhang I Tabelle 5 der Verordnung (EG) Nr. 26/2004 sollte aktualisiert werden, indem bestimmte Flottensegmentierungscodes für Gebiete in äußerster Randlage eingefügt werden, da die Verordnung (EG) Nr. 2104/2004 der Kommission ⁽³⁾, in der diese Codes genannt waren, durch die Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 639/2004 des Rates ⁽⁴⁾ gegenstandslos geworden ist. Aus Gründen der Klarheit ist es außerdem angebracht, neue Flottensegmentierungscodes für Mayotte hinzuzufügen.
- (6) Die Verordnung (EG) Nr. 26/2004 sollte daher entsprechend geändert werden.
- (7) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ausschusses für Fischerei und Aquakultur —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 26/2004 wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert.

⁽¹⁾ ABl. L 354 vom 28.12.2013, S. 22.

⁽²⁾ Verordnung (EG) Nr. 26/2004 der Kommission vom 30. Dezember 2003 über das Fischereiflottenregister der Gemeinschaft (ABl. L 5 vom 9.1.2004, S. 5).

⁽³⁾ Verordnung (EG) Nr. 2104/2004 der Kommission vom 9. Dezember 2004 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 639/2004 des Rates zur Steuerung der Flottenkapazität der in Gebieten in äußerster Randlage registrierten Fangflotten (ABl. L 365 vom 10.12.2004, S. 19).

⁽⁴⁾ Verordnung (EG) Nr. 639/2004 des Rates vom 30. März 2004 zur Steuerung der Flottenkapazität der in Gebieten in äußerster Randlage registrierten Fangflotten (ABl. L 102 vom 7.4.2004, S. 9).

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am zehnten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 8. Juli 2014

Für die Kommission
Der Präsident
José Manuel BARROSO

ANHANG

Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 26/2004 wird wie folgt geändert:

(1) Die folgende Tabelle 1a wird nach Tabelle 1 eingefügt:

„Tabelle 1a

Ländercodes für Mitgliedstaaten

Mitgliedstaaten	Ländercode
Belgique/België	BEL
България	BGR
Danmark	DNK
Deutschland	DEU
Eesti	EST
Éire/Ireland	IRL
Ελλάδα	GRC
España	ESP
France	FRA
Hrvatska	HRV
Italia	ITA
Κύπρος	CYP
Latvija	LVA
Lietuva	LTU
Malta	MLT
Nederland	NLD
Polska	POL
Portugal	PRT
România	ROM
Slovenija	SVN
Suomi/Finnland	FIN
Sverige	SWE
United Kingdom	GBR“.

(2) Tabelle 3 erhält folgende Fassung:

„Tabelle 3

Codierung der Fanggeräte

Kategorie	Fanggerät	[Code]	Stationäres Fanggerät (S) oder Zug/Schleppgerät (T) oder bewegliches Fanggerät (M)	Pelagische (P) oder Grundfischerei (D)
Umschließungsnetze	Ringwaden	PS	M	P
	Lampanetze	LA	M	P
Wadennetze	Strandwaden	SB	T	D/P
	Snurrewaden	SDN	T	D/P
	Schottische Wadennetze	SSC	T	D/P
	Zwei-Schiff-Wadennetze	SPR	T	D/P
Schleppnetze	Baumkurren	TBB	T	D
	Grundscherbrettnetz	OTB	T	D
	Zweischiffgrundsleppnetze	PTB	T	D
	Pelagische Scherbrettnetze	OTM	T	D/P
	Pelagische Zweischiffschleppnetze	PTM	T	D/P
	Grundscherbrett-Hosennetze	OTT	T	D/P
Dredgen	Bootdredgen	DRB	T	D
	Handdredgen, an Bord von Schiffen eingesetzt	DRH	T	D
	Mechanisierte Dredgen einschließlich Saugbagger	HMD	T	D
Hebenetze	Senktücher	LNB	M	P
	Stationäre Hebenetze	LNS	M	P
Kiemen- und Verwickelnetze	Stellnetze	GNS	S	D
	Treibnetz	GND	S	D/P
	Umschließende Kiemennetze	GNC	S	D/P
	Stellnetze-Verwickelnetze	GTR	S	D/P
	Kombinierte Kiemen-/Trammelnetze	GTN	S	D/P

Kategorie	Fanggerät	[Code]	Stationäres Fanggerät (S) oder Zug/Schleppgerät (T) oder bewegliches Fanggerät (M)	Pelagische (P) oder Grundfischerei (D)
Tonnare	Reusen (Fallen)	FPO	S	D
Leinen und Haken	Handleinen und Angelleinen (handbetrieben)	LHP	S	D/P
	Handleinen und Angelleinen (mechanisiert)	LHM	S	D/P
	Grundlangleinen	LLS	S	D
	Langleine (treibend)	LLD	S	P
	Schleppangeln	LTL	M	P
Hakende und verwundende Geräte	Harpunen	HAR	M	P
Unbekanntes Fanggerät ⁽¹⁾		NK		
Kein Fanggerät ⁽²⁾		NO		

⁽¹⁾ Unzulässige Angabe für Schiffe, die bereits zur Flotte gehören oder nach dem 1.1.2003 gemeldet werden.

⁽²⁾ Angabe nur für anderes als das Hauptfanggerät.“

(3) Tabelle 5 erhält folgende Fassung:

„Tabelle 5

Codierung der Segmente

1. Vorgänge vor dem 31.12.2002

Flotte	Code des Segments
Mitgliedstaaten	MAP-Codierung

2. Vorgänge ab dem 1.1.2003

Flottensegmente	Code des Segments
Mutterland	MFL
Aquakultur	AQU
Spanien — Gebiete in äußerster Randlage:	
Kanarische Inseln. Länge < 12 m. EU-Gewässer	CA1
Kanarische Inseln. Länge > 12 m. EU-Gewässer	CA2
Kanarische Inseln. Länge > 12 m. Internationale und Drittlandgewässer	CA3
Frankreich — Gebiete in äußerster Randlage:	
Réunion. Grundfischarten und pelagische Arten. Länge < 12 m	4FC
Réunion. Pelagische Arten. Länge > 12 m	4FD

Französisch-Guayana. Grundfischarten und pelagische Arten. Länge < 12 m	4FF
Französisch-Guayana. Garnelenfänger.	4FG
Französisch-Guayana. Pelagische Arten. Küstenschiffe.	4FH
Martinique. Grundfischarten und pelagische Arten. Länge < 12 m	4FJ
Martinique. Pelagische Arten. Länge > 12 m	4FK
Guadeloupe. Grundfischarten und pelagische Arten. Länge < 12 m	4FL
Guadeloupe. Pelagische Arten. Länge > 12 m	4FM
Mayotte. Wadenfänger	4FN
Mayotte. Mechanische Langleiner < 23 m.	4FO
Mayotte. Grundfischarten und pelagische Arten. Fischereifahrzeuge < 10 m	4FP

Portugal — Gebiete in äußerster Randlage:

Madeira. Grundfischarten. Länge < 12 m	4K6
Madeira. Grundfischarten und pelagische Arten. Länge > 12 m	4K7
Madeira. Pelagische Arten. Länge > 12 m	4K8
Azoren. Grundfischarten. Länge < 12 m	4K9
Azoren. Grundfischarten und pelagische Arten. Länge > 12 m	4KA“